

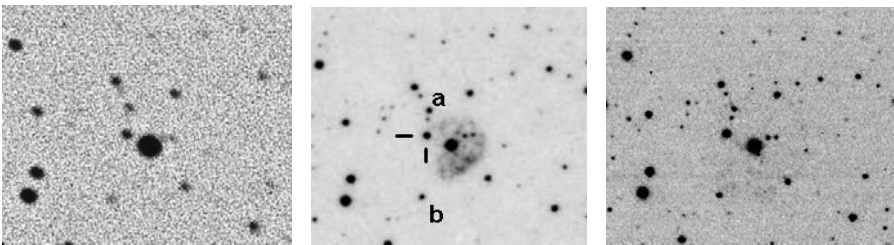
# Ein Stern mit hoher Eigenbewegung bei GK Persei

Von Klaus Wenzel

**Abstract:** *While I was visiting the historical plate archive of Landessternwarte Heidelberg, I found a historical plate of the Nova GK Per (Nova Persei 1901) which was taken in 1907 by Max Wolf with the 72cm Waltz Reflector. As I compared this historical plate with a current CCD Image of Wolfgang Düskauf from 2003, I recognized that there's a high proper motion to the east of a star which is located in the north-east of GK Per ( $V = \sim 15m,5 - 16m$ ). The position of the star is (J 2000.0) 03h31m14s +43°54'27". The star is in the simbad database listed as [HH95] GK Per 58.*

Bei Recherchen im Plattenarchiv der Landessternwarte Heidelberg stieß ich auf eine historische Platte (D 204) der Nova Perseus 1901 (GK Per) die Max Wolf am 05. Nov. 1907 mit dem 72 cm Waltz Reflektor belichtet hatte. Auf dieser 04:04 Stunden belichteten Glasplatte, die die Nova mit einer Helligkeit von immerhin noch > 11mag, also noch deutlich über der Ruhelihelligkeit (~13mag) zeigt, ist noch keine Spur des Novashells um GK Per erkennbar.

Beim Vergleich mit einer Aufnahme aus dem POSS I (10.01.1953) und einer weiteren CCD Aufnahme, die Wolfgang Düskauf am 19. 11.2003 (2 x 15 min) belichtete, ist deutlich der Novashell um GK Per, sowie die Ausdehnung und Ausdünnung bei der Aufnahme von 2003 gegenüber der Aufnahme von 1953 erkennbar. Bei genauerer Betrachtung der drei Aufnahmen fällt auf, dass sich der Stern unmittelbar östlich von GK Per deutlich in der fast 100jährigen Zeitspanne nach Osten verlagert hat.



Drei Aufnahmen der Region GK Persei zum Vergleich.

Links: 1907 (Wolf) Mitte: POSS I (1953) Rechts: Düskauf 2003.

Der Eigenbewegungsstern ist mit zwei Balken auf der mittleren Aufnahme markiert. Man vergleiche die Bewegung von GK Per-53 zwischen den Sternen a und b, nach Osten, sowie die Entwicklung des Novashell

Der Stern ( $V = \sim 15m,5$ ), findet sich im Katalog von Henden und Honeycutt (PASP 109 (1997) 441) als [HH95] GK Per-53 bei einer Position von (J 2000.0) 03h31m14s +43°54'27".

Herzlichen Dank an Dr. Holger Mandel von der Landessternwarte Heidelberg.

Klaus Wenzel, Hamoirstr. 8, 63762 Großostheim, 06026/3892 wenzel.qso@t-online.de